

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **44 (1988)**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der
Theologischen Fakultät der Universität Basel

Redaktionskommission:

Oscar Cullmann, Ernst Jenni, Ivo Meyer, Martin Anton Schmidt,
Klaus Seybold

Redaktion: Klaus Seybold

44. Jahrgang

1988

Friedrich Reinhardt Verlag, Basel

Otto Bächli: Das Alte Testament in der Passions- und Osterzeit 1931. Zu Karl Barths Andachten. Ein Beitrag zur Hermeneutik	54
Horst J. Eduard Beintker: Fortsetzung und Festigung der Reformation. Neuordnung in evangelischen Kirchen unter Bugenhagens Anleitung mittels seiner Braunschweiger Kirchenordnung von 1528	1
Eduard Buess: Theologie in der Krise der technischen Zivilisation	168
Martin Greschat: Christliche Verkündigung und ethische Verantwortung. Das Pfingstwort der Bekennenden Kirche aus dem Jahre 1936	329
Friedrich Huber: Die Haltung deutscher protestantischer Missionen zur nationalen Bewegung in Indien in der Zeit von 1885 bis 1914	251
Alfred Jäger: Chancen und Grenzen einer künftigen Wirtschaftsethik	239
Gottlieb Friedrich Daniel Locher: Die Beziehung der Zeit zur Ewigkeit bei Augustin	147
Christoph Müller: Fragen in der pfarramtlichen Tätigkeit. Pastoraltheologische Überlegungen	355
Heinrich Ott: Die hermeneutische Problematik und das Entmythologisierungsprogramm	222
Walter Rebell: Gemeinde als Missionsfaktor im Urchristentum. I Kor 14,24f. als Schlüsselsituation	117
Bo Reicke (†): Paulus über den Tag des Herrn. Homiletisch orientierte Auslegung von I Thess 5,1–11	91
Heinz Rügger: Neuere reformierte Bekenntnisse	312
Hermann Herbert Schmidt: Semitismen bei Papias	135
Hans Schwarz: Die Aktualität des Trinitarischen im christlichen Gottesglauben	211
Gerhard Schwinge: Jung-Stilling und seine Beziehungen zur Basler Christentumsgesellschaft	32
Berichtigung	192
Franz-Josef Sladeczek: «Die götze in miner herren chilchen sind gerumpt»! Von der Bilder-Frage der Berner Reformation und ihren Folgen für das Münster und sein Hauptportal. Ein Beitrag zur Berner Reformationsgeschichte	289
Samuel Vollenweider: Zeit und Gesetz – Erwägungen zur Bedeutung apokalyptischer Denkformen bei Paulus	97
René Vuilleumier: Stellung und Bedeutung des Buches Ruth im alttestamentlichen Kanon	193

Rezensionen

B. Aland, Das Neue Testament in syrischer Überlieferung. I Die grossen Katholischen Briefe (<i>G. D. Kilpatrick</i>)	377
C. Andresen (Hg.), Handbuch der Dogmen- und Theologiegeschichte, Bd. 3: Die Lehrentwicklung im Rahmen der Ökumenizität (<i>W. Rordorf</i>)	81
H. Anselm, Religionspädagogik im System Spekulativer Theologie. Untersuchungen zum Werk Christian Palmers als Beitrag zur religionspädagogischen Theoriebildung der Gegenwart (<i>G. Adam</i>)	89

C. Augustijn , Erasmus von Rotterdam. Leben – Werk – Wirkung (<i>K. Hammer</i>)	81
J. Barr , Holy Scripture. Canon, Authority, Criticism (<i>K. Seybold</i>)	283
D. Becker , Karl Barth und Martin Buber – Denker in dialogischer Nachbarschaft? Zur Bedeutung Martin Bubers für die Anthropologie Karl Barths (<i>O. Bächli</i>)	188
G. Besier, G. Sauter , Wie Christen ihre Schuld bekennen. Die Stuttgarter Erklärung 1945 (<i>E. Buess</i>)	275
T. Bonhoeffer , Ursprung und Wesen der christlichen Seelsorge (<i>R. Brändle/W. Neidhart</i>)	84
F. Bovon , Lukas in neuer Sicht. Gesammelte Aufsätze (<i>W. Bieder</i>)	87
K. Eberlein , Gott der Schöpfer – Israels Gott. Eine exegetisch-hermeneutische Studie zur theologischen Funktion alttestamentlicher Schöpfungsaussagen (<i>H. Graf Reventlow</i>)	376
M.H. Ellis , Toward a Jewish Theology of Liberation (<i>R. R. Deutsch</i>)	377
U. Gerber , Die feministische Eroberung der Theologie (<i>E. Moltmann</i>)	285
B. Gherardini , Lutero – Maria. Pro o contro? (<i>K. Hammer</i>)	188
J. Gotthelf , Kalendergeschichten, hg. von Hans Rudolf Christen (<i>E. Buess</i>)	378
K. Hafstad , Wort und Geschichte. Das Geschichtsverständnis Karl Barths (<i>O. Bächli</i>) . .	282
E. Hübner , Theologie und Empirie in der Kirche. Prolegomena zur Praktischen Theologie (<i>W. Neidhart</i>)	85
M. Josuttis , Rhetorik und Theologie in der Predigtarbeit. Homiletische Studien (<i>W. Neidhart</i>)	190
W. Klassen , Love of Enemies. The Way to Peace (<i>G. Müller</i>)	279
M. Klöcker, U. Tworuschka , Ethik der Religionen – Lehre und Leben. Band 1: Sexualität. Band 2: Arbeit. Band 3: Gesundheit (<i>W. Neidhart</i>)	379
R. Lauha , Psychophysischer Sprachgebrauch im Alten Testament. Eine strukturalsemantische Analyse von <i>lb</i> , <i>npš</i> und <i>rwḥ</i> . Teil I: Emotionen (<i>M. Dreytza</i>)	79
E. Lohse , Kleine evangelische Pastoraletik (<i>W. Neidhart</i>)	277
C. Mayer u. a. (Hg.) , Augustinus-Lexikon (<i>R. Brändle</i>)	379
J. Murphy-O'Connor , Corinthe au temps de Saint Paul d'après les textes et l'archéologie (<i>R. Brändle</i>)	80
M. Petzold (Hg.) , Bach als Ausleger der Bibel. Theologische und musikalwissenschaftliche Studien zum Werk Johann Sebastian Bachs (<i>K. Hammer</i>)	275

Im Vorgriff auf Kommendes

Leonhard Ragaz , Religiöser Sozialist, Pazifist, Theologe und Pädagoge, herausgegeben vom Leonhard-Ragaz-Institut e.V. (<i>F.-M. Hofmann</i>)	82
U. Rauchfleisch , Psychoanalyse und theologische Ethik. Neue Impulse zum Dialog (<i>W. Neidhart</i>)	191
J. Ri , Wonhyo und das Christentum. Ilshim als personale Kategorie (<i>F. Buri</i>)	280
G. Spindler, R. Haug , Etwas Ganzes vom Evangelium. Friedrich Christoph Oetingers Heilige Philosophie. Ein Brevier (<i>E. Buess</i>)	277
Theologische Realenzyklopädie , hg. v. Gerhard Müller u. a., Bände 13, 14 und 15 (<i>W. Rordorf</i>)	278

Mitarbeiter

G. Adam 89. *O. Bächli* 54, 188, 282. *H. J. E. Beintker* 1. *W. Bieder* 87. *R. Brändle* 80, 84, 379. *E. Buess* 168, 275, 277, 378. *F. Buri* 280. *R. R. Deutsch* 377. *M. Dreytza* 79. *M. Greschat* 329. *K. Hammer* 81, 188, 275. *F.-M. Hofmann* 82. *F. Huber* 251. *A. Jäger* 239. *G. D. Kilpatrick* 377. *G. F. D. Locher* 147. *E. Moltmann* 285. *C. Müller* 355. *G. Müller* 279. *W. Neidhart* 84, 85, 190, 191, 277, 379. *H. Ott* 222. *W. Rebell* 97. *Bo Reicke* (†) 91. *H. Graf Reventlow* 376. *W. Rordorf* 81, 278. *H. Rügger* 312. *H. H. Schmidt* 135. *H. Schwarz* 211. *G. Schwinge* 32. *K. Seybold* 283. *F.-J. Sladeczek* 289. *S. Vollenweider* 97. *R. Vuilleumier* 193.

Hans Domenig
Gebaut aus lebendigen Steinen



48 Seiten mit 24 farbigen Abbildungen, Fr. 12.80

Gemeinde bauen in der Volkskirche – zu diesem vordringlichen Anliegen unserer Tage will dieses Buch einen Beitrag leisten. Es ist ein kleines Kirchenlexikon in 22 Kapiteln, von denen jedes ein ganzseitiges beschauliches Farbfoto, eine sachliche Information, eine Wortmeditation und einen dazu passenden Bibeltext enthält.

Carl Andresen (Hrsg.)

Handbuch der Dogmen- und Theologiegeschichte

UTB - GROSSE REIHE

Studienausgabe

(Vandenhoeck). 1988. 3 Bände,
zusammen 2140 Seiten, DM 198,--.

Das Werk wird nur geschlossen abgegeben.

Dieses Handbuch der Dogmengeschichte bezieht zum ersten Mal grundsätzlich und konsequent die Theologiegeschichte als Teil der Lehrentwicklung ein und schließt deswegen nicht, wie bedeutende frühere Werke, mit der Reformation ab, sondern führt bis in die Gegenwart.

Im akademischen Lehrbetrieb ist die Dogmengeschichte oft nur in die allgemeine Kirchengeschichte eingegliedert und wird deshalb nicht mehr in der ihr gebührenden stofflichen Breite dargestellt. Um so mehr ist der Student für eine solide Fundierung seines Wissens auf eine größere Darstellung des Gebietes angewiesen. Diese wird ihm mit diesem Werk an die Hand gegeben.

Das dreibändige Gesamtwerk ist eine Gemeinschaftsarbeit von dreizehn evangelischen Kirchenhistorikern und Professoren der Systematischen Theologie. Es wird Studierenden und den Wissenschaftlern der Theologie und der Nachbardisziplinen wie Religionswissenschaft, Philosophie und Geschichte als preiswerte Studienausgabe vorgelegt. Fadenheftung und Balacronbrochur garantieren Haltbarkeit, wie es von einem vielbenutzten Handbuch auch verlangt werden muß.

Gegenüber der Originalausgabe ist die Studienausgabe der Dogmen- und Theologiegeschichte um 312,-- DM billiger.

„Herausgeber und Mitarbeitern gebühren große Anerkennung, daß sie es in der Verzweigkeit und bisweilen auch Undeutlichkeit der Forschungssituation in verschiedenen Teilen der Welt gewagt haben, ein Werk in Angriff zu nehmen, das seinen Standardcharakter recht bald erweisen wird.“

Theologische Literaturzeitung

„Daß geschichtliche Darstellung und theologische Reflexion in dieser fundierten Abhandlung von R. Slenczka (Bd. 3) so eng miteinander verbunden sind, findet in vergleichbaren Publikationen der Gegenwart kaum seinesgleichen und unterstreicht am Ende nochmals die besondere Qualität dieses dreibändigen Werkes, von dem man uneingeschränkt sagen darf, daß es für die wechselseitige Bezogenheit von Dogmen- und Theologiegeschichte neue Maßstäbe gesetzt hat.“

Ökumenische Rundschau

„Das auf drei Bände veranschlagte neue Handbuch war innerhalb der evangelischen Dogmen- und Theologiegeschichtsschreibung ein dringendes Desiderat. Es ist sehr zu begrüßen, daß der Göttinger Kirchenhistoriker Andresen die Initiative ergriffen und eine Reihe namhafter Kollegen aus dem deutschsprachigen Raum gewonnen hat, die die Forschungsergebnisse der letzten fünfzig Jahre so prägnant wie möglich und so ausführlich wie nötig darzustellen bereit waren. Natürlich hat auch dieses Handbuch Vorbilder; erinnert wird im Vorwort des Herausgebers an Harnack, Seeberg und die neueren Darstellungen A. Adams und B. Lohses. Zugleich geht das Programm Andresens aber über alle diese hinaus, insofern er seinen Mitarbeitern auch die bewußte Einbeziehung der Theologiegeschichte zur Aufgabe gestellt hat, weil Dogmen- ohne

Band 1

Die Lehrentwicklung im Rahmen der Katholizität

Carl Andresen, Die Anfänge christlicher Lehrentwicklung. Adolf-Martin Ritter, Dogma und Lehre in der Alten Kirche. Klaus Wessel, Dogma und Lehre in der Byzantinischen Kirche. Dogma und Lehre im Abendland: Ekkehard Mühlberg, Von Augustin bis Anselm von Canterbury. Martin Anton Schmidt, Von der Frühscholastik bis zum Ausgang des Mittelalters.

Band 2

Die Lehrentwicklung im Rahmen der Konfessionalität

Dogma und Bekenntnis in der Reformation: Bernhard Lohse, Von Luther bis zum Konkordienbuch. Wilhelm Neuser, Von Zwingli und Calvin bis zur Synode von Westminster. Günther Gaßmann, Die Lehrentwicklung im Anglikanismus, Von Heinrich VIII. bis zu William Temple. Wilhelm Dantine, Das Dogma im tridentinischen Katholizismus. Reinhard Slenczka, Lehre und Bekenntnis der Orthodoxen Kirche vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Gustav Adolf Benrath, Die Lehre außerhalb der Konfessionskirchen (Spiritualisten und Täufer).

Band 3

Die Lehrentwicklung im Rahmen der Ökumenizität

Gustav Adolf Benrath, Die Lehre des Humanismus und Antitrinitarismus. Gottfried Hornig, Lehre und Bekenntnis im Protestantismus seit der Mitte des 17. Jahrhunderts. Wilhelm Dantine und Eric Hultsch, Lehre und Dogmenentwicklung im römischen Katholizismus im 19. und 20. Jahrhundert. Reinhard Slenczka, Dogma und Kircheneinheit.

Carl Andresen, Nachwort. Register.

Theologiegeschichte heutzutage nicht mehr verantwortlich als ein isoliertes Phänomen innerhalb der Kirchengeschichte dargestellt werden kann. Schließlich ist auch dies ein Novum, daß die Darstellung noch über das II. Vaticanum hinaus bis in die Gegenwart einmündet, um auf diese Weise auch deutlich die ökumenische Verschränkung der neueren Dogmen- und Theologiegeschichte aufzuweisen.“

Erbe und Auftrag

„Dieses neue Handbuch ist in jeder Hinsicht ein längst fälliges und bedeutsames Werk. Dieser zuerst erschienene Band (Reformation und Orthodoxie) füllt eine bisher gähnende Lücke aus.“

„In diesem langjährig und eingehend vorbereiteten Handbuch bearbeiten 12 durch ihre seitherigen Arbeiten bekannte und legitimierte Fachgelehrte ihr spezielles Arbeitsgebiet. Eine solche Gemeinschaftsarbeit hat ihre Schwierigkeiten. Sie verbürgt aber eine genaue, vertiefte, die Sachfragen umfassend berücksichtigende Darstellung infolge größtmöglicher Auswertung der vorliegenden und anfallenden Fachliteratur, auch wenn sich bei der Bearbeitung durch verschiedene Autoren Wiederholungen und in einzelnen Fällen als Ergebnis eigener spezieller Forschung sowie der konfessionellen Haltung unterschiedliche Bewertung und Darstellung ergeben können. Die Fülle des zu verarbeitenden Stoffes, die fast unübersehbare Flut der Literatur innerhalb der einzelnen Forschungsgebiete übersteigen die Kraft eines einzelnen Autors, die

Theologische Fakultät der Universität Basel
Vorlesungen im Wintersemester 1988/89

31. Oktober 1988 bis 4. März 1989

Altes Testament

Einleitung in das Alte Testament	K. Seybold
Das biblische Zeugnis von der Schöpfung	K. Seybold
Psalmen	E. Jenni
Proseminar: Richterbuch	E. Jenni
Seminar: Tritoesaja (Jes 56-66)	K. Seybold
Kolloquium: Grundfragen alttestamentlicher Hermeneutik	K. Seybold
Einführung in die hebräische Sprache I	I. Willi-Plein
Vertiefende Hebräisch-Lektüre (aus der Josefsgeschichte)	I. Willi-Plein
Akkadische Lektüre	E. Jenni
Aramäisch II	E. Jenni

Neues Testament

Auslegung des Römerbriefes	E. Stegemann
Proseminar: Einführung in die Methoden der Exegese	R. Brändle
Neutestamentlich-Praktisches Seminar: Tiefenpsychologie und keine Exegese? (Zur Auseinandersetzung mit Drewermann)	E. Stegemann Chr. Müller
Übung: Rabbi Akiva und das Neue Testament	E. Stegemann

Kirchen- und Dogmengeschichte

Dogmengeschichte der Alten Kirche	R. Brändle
Textlektüre zur Vorlesung	R. Brändle
Geschichte der mittelalterlichen Theologie im Grundriss	M. A. Schmidt
Neuere Kirchengeschichte (c. 1550 bis c. 1800) (gemeinsam mit Prof. K. Maier, LU)	M. A. Schmidt
Einheit und Vielfalt. Die Suche der Ökumene durch 2000 Jahre	K. Hammer
Kirchengeschichtliches Proseminar: Alte Kirche und Staat	M. A. Schmidt R. Brändle
Kolloquium und Textlektüre zur Neueren Kirchengeschichte	M. A. Schmidt
Kursorische Lektüre von H. Buss, G. Kretschmar, Jerusalemer Heiligtumstraditionen in altkirchlicher und frühislamischer Zeit	R. Brändle
Die Weihnachtsgeschichte in der Kunst (mit Dias)	K. Hammer

Judaistik

Der Nachklang der Maimunischen Philosophie bei den deutsch-jüdischen Philosophen der Neuzeit	M. R. Hayoun
--	--------------

Systematische Theologie

Der Gottesbegriff und seine Bestreitung (gemeinsam mit Prof. D. Schmidig, LU)	H. Ott
Theologie und ökonomische Anthropologie (mit besonderer Berücksichtigung der marxistischen Entwürfe)	J. M. Lochman
Sokrates – Plato – Aristoteles	J. M. Lochman
Freiheit und Bindung: Grundlagen der Ethik im Rahmen des Transdisziplinären Lehrangebots	J. M. Lochman
Systematisches Proseminar: Der Dialog des Christentums mit den anderen Religionen	H. Ott
Systematisches Seminar: Zur Theologie von Emil Brunner	J. M. Lochman
Übungen zur Einführung in die Philosophie: Philosophische Texte über Verstehen und Sprache	H. Ott
Arbeitsgemeinschaft: Rückblick auf das theol. Lebenswerk von Max Geiger (im Rahmen des Freygrynäischen Lektorats)	J. M. Lochman
Englische Arbeitsgemeinschaft	J. M. Lochman
Doktoranten-Arbeitsgemeinschaft nach Vereinbarung	H. Ott

Praktische Theologie

Homiletisches Grundseminar mit Predigtübungen	Chr. Müller
Seminar: Theorien über die Predigt von 1925 bis heute	W. Neidhart
Seelsorgeseminar: Stop. Aids ist mehr als eine neue Krankheit (gemeinsam mit Ass. R. Weber)	Chr. Müller
Unterrichtsübung mit Konfirmandenklassen nach Vereinbarung	K. Schori
Lektüre religionspädagogischer Texte (zeitgenössischer Religionspädagogik)	K. Schori
Arbeitsgemeinschaft zur Vorbereitung der Leuenbergstudienwoche	Chr. Müller

Religions- und Missionswissenschaft

Formen hinduistischer Religiosität	B. Balscheit
Theologien der Dritten Welt	K. Blaser

Verschiedenes

Tutorium: Einführung in das Studium der Theologie (durch Ass. N. Peter)	E. Stegemann
Übungen im interpretierenden Sprechen, alle 14 Tage	H. Ott A. Hofmüller